



LIONS CLUB LANGENFELD

gegr. 1973 als Lions Club Monheim-Langenfeld

Große Kunstauktion am 1. Advent 2011 für Sag's



Publikum bei der Kunstauktion

Die Kunstauktion des Lionsclubs Langenfeld zugunsten von „Sag's e.V.“ lockte am Sonntag Nachmittag gleichermaßen kunstinteressierte Sammler wie neugierige Zuschauer in die Stadt-Sparkasse an der Solinger Straße. Mit großem Einsatz und viel Geschick war die vorweihnachtlich geschmückte Schalterhalle zur Auktionsbühne verwandelt worden. Ein aufwendiger Katalog, mit weißen Handschuhen von Helferinnen transportierte Kunstwerke, dezenter Applaus beim Zuschlag, und Sekt zum Anstoßen auf den gelungen Kauf erzeugten das angestrebte Niveau, um die auch preislich ambitionierten Kunstwerke an Käufer und Sammler zu bringen. Zunächst hatten Lions-Präsident Theo Besgen, Hausherr Sparkassenvorstand Stefan Noack und Bürgermeister Frank Schneider in ihren Begrüßungsworten den Initiatoren und Künstlern gedankt und die Auktion als einen weiteren Mosaikstein im Langenfelder Kulturangebot gewürdigt.

Zur Einstimmung brachte der vereidigte Auktionator Guido Boes das von Heinz-Gerd Karhausen gefertigte Titelbild des diesjährigen Lions-Adventskalenders zum Aufruf, bei 50 Euro fiel der Hammer zum dritten Mal. Das Aquarell war allerdings das einzige Kunstwerk, das für „kleines Geld“ seinen Besitzer wechselte. Um die Werke von Hajek, Gläsker, Mack und anderer Künstler entbrannte teilweise ein munterer Bieterwettbewerb bis in den vierstelligen Eurobereich. Im ersten Anlauf keinen Interessenten fand dagegen unter anderem Ewald Plattes Werk „Bauer mit Kuh“; mit 3.500 € Aufrufpreis allerdings auch kein „Schnäppchen“. Weil sowohl Ewald Plattes Bild wie andere Werke die



LIONS CLUB LANGENFELD

gegr. 1973 als Lions Club Monheim-Langenfeld

Sonntag nicht verkauft wurden, bis zum nächsten Wochenende noch zum im Katalog genannten Aufrufpreis erworben werden können, wollte Theo Besgen noch keine Ergebnisse der Auktion nennen.

Text von Martin Mönikes